

Bezugspreis:

Wortlaut, 2. - 12. Monat 2. - 12. ...

Der „Vorwärts“ mit der Sonntagsbeilage „Voll u. Freit“ erscheint wochentäglich zweimal, Sonntags einmal.

Telegramm-Adresse: „Sozialdemokrat Vorwärts“.

Anzeigenpreis:

Die abgeleitete Korrespondenz ...

Vorwärts

Berliner Volksblatt.

Zentralorgan der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands.

Redaktion und Expedition: SW. 68, Lindenstr. 3.

Sonnabend, den 26. Juli 1919.

Vorwärts-Verlag G. m. b. H., SW. 68, Lindenstr. 3.

Der Schleier wird gelüftet.

Die Anklage.

In der Nationalversammlung hat am Freitag die erste große Abrechnung mit unseren Kriegsverführern und Vorkämpfern begonnen.

Da ist es notwendig, daß unsere Leser das ganze Material zur Verfügung erhalten.

Wir sehen uns daher veranlaßt, die erste Anklagerede eines Ministers der deutschen Republik im ungefähren Wortlaut wiederzugeben.

Reichsfinanzminister Erzberger.

Ist das alles? Das ist die einzige Frage, die ich an den Redner zu richten habe.

Der Herr Graf hat sich als begeisterter Anhänger des parlamentarischen Systems!

Inischlotternd durch die Berliner Straßen

wanderte, das waren die Freude von Grafen! (Stürmischer Beifall und große Heiterkeit links.)

den Kaiser und die Bundesfürsten

selbst. Wo waren sie in jenen Tagen, wo waren Mut und Selbstachtung, zu dem Volk in seiner Not zu stehen?

In langen Jahren parlamentarischer Arbeit habe ich politische Fehler begangen.

Wer, wie Herr Graf, im Kassenbuch sieht, daß die Regierung nicht als nationalbewußt bezeichnet.

von einer Illusion in die andere

gestürzt? Der Krieg gegen Frankreich sollte in drei Monaten zu Ende sein und dann England niedergeworfen werden.

sei, sollte der Krieg beendet sein. Ich erinnere nur an all das, was in der „Deutschen Tageszeitung“ stand.

Ferner verbreitete man die Illusion, kein Amerikaner könne herüberkommen, das amerikanische Militär sei Null.

eine militärische Diktatur.

Es war das Unglück des deutschen Volkes, daß es kein Militär herrschen und die politische Vernunft nicht zum Worte kommen ließ.

Friedensmöglichkeiten vorhanden.

Jetzt haben wir nicht mehr zu schweigen, (Zuschauer des Abg. Koefke: Das ist eine solche unverständliche Behauptung!)

bies beide Male verhindert.

(Große Bewegung.) Das belgische Problem war das größte Hindernis. Wir erhoben Protest gegen den Transport der belgischen Röhren und Frauen.

geheimen Politik hinter dem Rücken

des deutschen Volkes. Angeblich wollte man nur den wirtschaftlichen Anschluß an Belgien.

damit der Krieg für uns verloren

war. Es läßt sich nicht bestreiten, daß die Oberste Heeresleitung in Verkennung der militärischen Sachverhältnisse nicht das richtige Augenmaß gehabt hat.

Der Abg. Graf hat sich mit einer Darstellung des Grafen Wedel beschäftigt in den „Domburger Nachrichten“.

In diesem Zusammenhange will ich an mein Wort vom Juli 1917 erinnern, das oft mißbraucht worden ist.

Ich habe dann wiederholt auch mit dem Reichsminister Bethmann Hollweg über diese Aktion gesprochen und habe darauf hingewiesen, daß wir von unseren hochgepannten Kriegsgelassen zurückgeben

(er ist schon veröffentlicht. Red. d. „Vorw.“), und dann mag sich jeder ein Urteil darüber bilden, ob man diesen Bericht mit einem so nichtsparenden Satz abtun dürfe.

Der Minister verliest die Schlusssätze des Immediatberichts des Grafen Czernin; darin heißt es u. a., daß

Oesterreich am Ende seiner Kräfte

ist und Deutschland über den Spätsommer (der Bericht trägt das Datum des 12. April 1917) hinaus nicht mehr auf Oesterreich rechnen können.

Dieser Bericht ist mir seinerzeit frei zu meiner Verfügung gestellt mit der einzigen Bedingung, über seine Herkunft zu schweigen.

Präsident Fehrenbach: Das hat der Abg. Graf nicht gesagt, wenn er auch ein Zitat gebraucht hat.

Minister Erzberger (fortfahrend): Ich frage den Abg. Graf, hat er mit seinen Andeutungen zum Ausdruck bringen wollen, daß ich von Oesterreich befreit worden sei?

Der Herr Graf hat sich mit einer Darstellung des Grafen Wedel beschäftigt in den „Domburger Nachrichten“.

haben sollte, von ihrer Bereitwilligkeit, im Jahre 1917 Frieden zu schließen, hat sie sich dadurch nicht abbringen lassen.

Im April 1917, als dieser Immediatbericht auch schon weiteren Kreisen bekannt geworden war, haben wir im Auswärtigen Amt eine Besprechung gehabt.

worden ist! (Hört, hört!) Und zwar unter hervorragender Mitwirkung der Herren Konservativen.

Im April 1917, als dieser Immediatbericht auch schon weiteren Kreisen bekannt geworden war, haben wir im Auswärtigen Amt eine Besprechung gehabt.

Soll soll die erste Wahrheit erfahren.





Der gereitete Vorkumstrand, Nordseebad Vorkum, das Eldorado aller Kuraufsteimer, wollte nach der Revolution anständig werden. Der Kurkapelle wurde verboten, das berühmte Vorkumlied (ein antientimittisches Gedicht) zu spielen. Eine antientimittische Protestversammlung der Badegäste errang jedoch Freigabe des Liedes und seitdem gröhlt das ganze Vorkum wieder bei der Abendpromenade: ... der muß herauf, der muß herauf!

Briefkasten der Redaktion.

C. M. 32. 1. An die Eisenbahnstation Berlin, schriftl. 2. An die Oberpostdirektion Berlin, schriftl. 3. Bisfen mit nicht. 4. Reim. 5. Zur einen Hälfte an Sie, zur anderen an die Mutter und Schwester. — J. W. 1. Ja, wenn die Volk das Verstand trägt. — G. R. 32. Wer sich in einem militärischen Dienstverhältnis als gewöhnlicher Soldat befindet, ist zur Zahlung von Einkommensteuern nicht verpflichtet. 2. Ja. — S. 2. 18. 1. Sie sind zur Steuerzahlung verpflichtet. 2. Nur das Alter der Steuerpflichtigen kommt es nicht an. — D. 39. 1. u. 2. Ja. — H. 3. 1. Erhalten Sie sich bei Ihrer Organisation, dem Sanftemmensverband. — R. 50. Die Kinder haben keinen Anspruch. Die Eaten der Frau gehören zu ihrem eingebrachten Gut. — S. R. 26. Feuerungszulagen sind steuerpflichtig, daher nicht abzugsmäßig.

Verantwortlich für Politik: Arthur Jäger, Charlottenburg, für den übrigen Teil des Blattes: Alfred Scholl, Kurfürst; für Anzeigen: Theodor Glöck, Berlin. Verlag: Vorwärts-Verlag G. m. b. H. Berlin. Druck: Vorwärts-Verlagsdruckerei und Verlagsanstalt Paul Singer & Co. in Berlin, Lindenstr. 3.

suber; 1/2 Pfund 1/2 Pfund 1/2 Pfund; 1/2 Pfund 1/2 Pfund 1/2 Pfund. ... (Detailed list of goods and prices)

war. Nun mußte sich der Kaufmann wegen Schleichhandels, der Gepädträger wegen Beihilfe vor dem Schöffengericht verantworten. ... (Legal case details)

Die Plünderungen vom 23. Juni im Norden hatten mehrere Nachspiele vor dem außerordentlichen Kriegsgericht. ... (Military and legal reports)

Berichtszeitung.

Darf ein Gepädträger Schleichhandelsware befördern? Diese Frage wurde vor dem Potsdamer Schöffengericht erörtert. ... (Court case report)

Kuhla-Pianos. Verkauf im Fachmagazin N 31, Wattstr. 17/18.

Möbel-Angebot. Goldes Besteck, Spezial-Ein- u. Zweizimmer-Einrichtungen. Landgerichtsrat a. D. Dr. jur. Wilhelm v. Kirchbach.

Elektro-Motore. Kupferdrähte und andere elektrische Materialien. Haemorrhoiden. schwind schnell u. schmerzlos durch Myobalanum.

Juwelier Siegel. Brillanten von höchstem Feuer. Pedler. Friedrichstrasse 33.

Blüthnerpiano. Schwedten, Mann, Gde, Schiedmann. Kriegsanleihe. Deutsche Metallindustrie.

Verkäufe. Pelzwaren, Wunderschöne Kleider, Elegante Silberstücke, Goldschmuck.

Wohnung. Garbinnen, Fenster, 30 Quart, Tischdecken, 24 Tischdecken, 24 Tischdecken.

Möbel, preiswert. Spezialität Stühle, Rücken, auch einzelne Möbelstücke. Einzimmer, Zweizimmer, Dreizimmer.

Planos, besonders billige Gelegenheiten, gute, gebrauchte, prächtige, neue. Pianohaus Bar, Berlin, Wilmstr. 47.

Metallarbeiten, Kupfer, Zinn, Messing, Aluminium, Zinnblech, Zinnblech, Zinnblech.

Spezialbohrer (neue) mit Schrotkugeln, Feilen, Bohrerwerkzeuge, feinsten Werkzeugen.

Schwabensmann, Kaufmännische Privatschule von Dr. Leolessen, Rosina, Buchstr. 67, am Bahnhof, Potsdam.

Kandischer, außerordentlich, russischer, russischer, russischer, russischer, russischer.

Verkäufe. Pelzwaren, Wunderschöne Kleider, Elegante Silberstücke, Goldschmuck.

Wohnung. Garbinnen, Fenster, 30 Quart, Tischdecken, 24 Tischdecken, 24 Tischdecken.

Möbel, preiswert. Spezialität Stühle, Rücken, auch einzelne Möbelstücke. Einzimmer, Zweizimmer, Dreizimmer.

Planos, besonders billige Gelegenheiten, gute, gebrauchte, prächtige, neue. Pianohaus Bar, Berlin, Wilmstr. 47.

Metallarbeiten, Kupfer, Zinn, Messing, Aluminium, Zinnblech, Zinnblech, Zinnblech.

Spezialbohrer (neue) mit Schrotkugeln, Feilen, Bohrerwerkzeuge, feinsten Werkzeugen.

Schwabensmann, Kaufmännische Privatschule von Dr. Leolessen, Rosina, Buchstr. 67, am Bahnhof, Potsdam.

Kandischer, außerordentlich, russischer, russischer, russischer, russischer, russischer.

Verkäufe. Pelzwaren, Wunderschöne Kleider, Elegante Silberstücke, Goldschmuck.

Wohnung. Garbinnen, Fenster, 30 Quart, Tischdecken, 24 Tischdecken, 24 Tischdecken.

Möbel, preiswert. Spezialität Stühle, Rücken, auch einzelne Möbelstücke. Einzimmer, Zweizimmer, Dreizimmer.

Planos, besonders billige Gelegenheiten, gute, gebrauchte, prächtige, neue. Pianohaus Bar, Berlin, Wilmstr. 47.

Metallarbeiten, Kupfer, Zinn, Messing, Aluminium, Zinnblech, Zinnblech, Zinnblech.

Spezialbohrer (neue) mit Schrotkugeln, Feilen, Bohrerwerkzeuge, feinsten Werkzeugen.

Schwabensmann, Kaufmännische Privatschule von Dr. Leolessen, Rosina, Buchstr. 67, am Bahnhof, Potsdam.

Kandischer, außerordentlich, russischer, russischer, russischer, russischer, russischer.

Verkäufe. Pelzwaren, Wunderschöne Kleider, Elegante Silberstücke, Goldschmuck.

Wohnung. Garbinnen, Fenster, 30 Quart, Tischdecken, 24 Tischdecken, 24 Tischdecken.

Möbel, preiswert. Spezialität Stühle, Rücken, auch einzelne Möbelstücke. Einzimmer, Zweizimmer, Dreizimmer.

Planos, besonders billige Gelegenheiten, gute, gebrauchte, prächtige, neue. Pianohaus Bar, Berlin, Wilmstr. 47.

Metallarbeiten, Kupfer, Zinn, Messing, Aluminium, Zinnblech, Zinnblech, Zinnblech.

Spezialbohrer (neue) mit Schrotkugeln, Feilen, Bohrerwerkzeuge, feinsten Werkzeugen.

Schwabensmann, Kaufmännische Privatschule von Dr. Leolessen, Rosina, Buchstr. 67, am Bahnhof, Potsdam.

Kandischer, außerordentlich, russischer, russischer, russischer, russischer, russischer.